

Necrologe.

Der Tod hat in diesem Jahre eine reiche Erndte unter den älteren und ältesten Entomologen gehalten; aufser den auf p. 239 und 240 bereits erwähnten Dr. Rolph, Wehncke und Dr. Le Conte haben wir kurz über folgende Todesfälle zu berichten:

Johann Georg Schioedte,

der Director des zoologischen Museums in Copenhagen ist im Juni dieses Jahres gestorben. In weiteren Kreisen hat sich derselbe durch sein Werk *Danmark's Eleutherata* bekannt gemacht. Seine entomologischen Arbeiten sind zum grossen Theil in Kröyer's naturhistor. Tidskrift erschienen, die erste über *Amara* im Jahre 1836. Derselbe besuchte zusammen mit Hrn. v. Kiesenwetter die Adelsberger Grotte und veröffentlichte darüber sein bekanntes „Specimen faunae subterraneae“, in dem er die Schmidt'sche Gattung *Leptoderus* als *Stagobius* beschrieb. Seine Uebersicht der Land-, Süßwasser- und Ufer-Arthropoden Grönlands wurde in der Berliner Ent. Zeitschrift 1859, p. 134—157, übersetzt. Sehr geschätzt sind seine Beschreibungen der ersten Stände vieler Käferarten (in Kröyer's naturh. Tidskr.).

Dr. G. Kraatz.

Maximilian Perty,

früher Professor in Bern, dann in München, ist in hohem Alter in der Schweiz gestorben. Er veröffentlichte seine erste Arbeit über einige Fühlerformen der Käfer in der Isis vom Jahre 1828. Einige Jahre später gab er seinen *Delectus animalium articulorum* mit 40 Tafeln, unter denen eine lepidopterologische, heraus. Auch seine kleinere Arbeit „*Observationes nonnullae in Coleoptera Indiae orientalis*“ mit einer Tafel ist sehr bekannt. Indessen hat er sich schon seit langen Jahren von der Entomologie gänzlich zurückgezogen.

Dr. G. Kraatz.

O. J. Fahraeus,

schwedischer Staatsminister, starb, ebenfalls im hohen Alter von 88 Jahren, am 28. Mai in Stockholm. Er ist namentlich durch die Bearbeitung eines Theils von Schönherr's „*Genera et species Carculionidum*“ und die Fortsetzung von Boheman's *Insecta Caffraria* bekannt geworden, hat aber auch schon lange nichts mehr publicirt.

Dr. G. Kraatz.